

Name	Apfelbaum (Laubbaum)
Lateinischer Name	Malus hyb.
Standort(e)	Links neben dem Eingang der Gymnasialhallen
Systematik	<p><u>Äußere Systematik:</u></p> <p>→Gattung: Apfel (Malus)  →Ordnung: Rosenartige (Rosales)  →Familie: Rosengewächse (Rosaceae)  →Unterfamilie: Spiraeoideae  →Tribus: Pyreae  →Untertribus: Kernobstgewächse (Pyrinae)</p> <p><u>Innere Systematik:</u></p> <p>→Unterarten: Die Gattung umfasst 42-55 Unterarten (Europa, Asien und Nordamerika)  aus diesen geht eine schwer zu unterscheidende Anzahl an Hybriden hervor</p>
Vegetative Merkmale	<p><u>Spross:</u></p> <p>→Wuchsform:  →Stamm:  →Rinde: graubraun abblätternd  →Höhe: 2-10m</p> <p><u>Blatt:</u></p> <p>→Das Blatt ist dunkelgrün mit asymmetrischen Blattgrund. Die Blattränder sind nach oben gebogen und gesägt.  →Blattstellung: wechselständig  →Blattform: eiförmig  →Blattrand: gesägt  →Blattgröße: 4-13x3-7 cm</p>
Generative Merkmale	<p><u>Blüte:</u></p> <p>→Blütezeit: April-Mai  →Blütenfarbe: weiß-rosa  →Blütenbeschreibung: Die Blüten sind rot bis weiß und haben fünf Blütenblätter  →Blütenstand: Einzel oder in doldigen Schirmrispen  →Bestäubung: Durch Bienen und andere Insekten</p>
(Sonstiges)	<p>→Verbreitung: auf der ganzen Welt verbreitet  →Essbare Früchte, Verwendung als Nutzpflanze</p>
Autor	Julian Sachs Q11, 2017/2018